

## BÜRGERSTIFTUNG RÖSSING

---

Die Bürgerstiftung Rössing feierte in diesem Jahr im gut besuchten Dorfgemeinschaftshaus in Rössing ihr zehnjähriges Bestehen. Geladene Gäste, Vereinsvorsitzende sowie Vertreter der Kommunalverwaltung waren sich einig: Es war eine kurzweilige Veranstaltung mit abwechslungsreichen Themen. Insbesondere die jungen und motivierten Gastrednerinnen, Frau Wünsch und Frau Rahn, die als Studierende der Universität Hildesheim das Barntener Schullabor betreuen, gaben einen erfrischenden Einblick in ihre Betreuungsarbeit im Schullabor. Der Abiturient Sven Husmann, der von der Bürgerstiftung einen Reisezuschuss für das europäische Jugendparlament in Krakau bekam, war mit seinem Bericht ebenso eine Bereicherung wie auch die



▲ Gemeinsame Sitzung von Vorstand und Stiftungsrat.

emotionalen Grußworte geladener Gäste. Prof. Dr. Horst Kierdorf von der Universität Hildesheim, der als Kooperationspartner den Stiftungsgedanken und den Wert des Schullabors hervorhob, rundete wie auch die Anekdoten zum Schullabor von Rektorin Maria Wendt (Grundschule Barnten), den Rahmen ab. In guter Erinnerung

bleiben der Rückblick von Peter Winkler und die anerkennenden Worte des Gemeindegemeindeführers Norbert Pallentin. Vorstandsvorsitzender Dr. Udo Noack blickte mit Vorstand und Stiftungsrat stolz auf zehn Jahre gemeinnützige Projektarbeit zurück, mit 15 000 Euro Fördergeldern sowie der erneuten Verleihung des Gütesiegels.